

Umweltbewusst unterwegs

Version 1.10 - 0525

Vorwort

Wohnmobile werden heute noch überwiegend mit Diesel betrieben – ihr Ruf in Sachen Umweltfreundlichkeit ist daher oft kritisch. Wer jedoch genauer hinschaut, wird positiv überrascht: Die Ökobilanz von Wohnmobilreisen kann sich sehen lassen.

Wohnmobilreisende verbrauchen im Schnitt nur etwa 15 Liter Wasser pro Person und Tag, erzeugen ihren Strom häufig selbst über Solarpanels und müssen lediglich einen kleinen Raum kühlen oder beheizen. Eingekauft wird meist vor Ort, und die lokale Mobilität erfolgt oft per Velo, zu Fuss oder mit dem öffentlichen Verkehr.

Studien zeigen: In der Gesamtbilanz schneiden Ferien mit dem Wohnmobil deutlich besser ab als klassische Autoreisen mit Hotelübernachtung – ganz zu schweigen von Flugreisen oder Kreuzfahrten.

Studie ifeu

Das Institut für Energie- und Umweltforschung in Heidelberg D hat 2020 eine grossangelegte Untersuchung mit dem Titel «Klimabilanz von Reisen mit Reisemobilen und Caravans» erstellt. Die Grafiken und Zahlen sind dieser Studie entnommen, da es die neuste und umfassendste Studie zu diesem Thema ist. -> [Link zur Studie](#)

Wohnmobilreisen – klimafreundlicher als oft gedacht

Bei den meisten Reiseszenarien verursachen Wohnmobilreisen geringere Emissionen als die Kombination aus Privatwagen und Hotelübernachtung. Zwar sind die Emissionen während der Fahrt mit dem Wohnmobil etwas höher, doch sie werden durch die deutlich geringeren Emissionen bei der Übernachtung weitgehend kompensiert.

Besonders vorteilhaft wirkt sich das bei längeren Reisen mit vielen Übernachtungen oder bei kürzeren Reisedistanzen aus – hier fällt die Einsparung besonders deutlich aus. Inlandreisen mit dem Wohnmobil schneiden in der Klimabilanz grundsätzlich besser ab als vergleichbare Reisen mit PW und Hotel.

Die emissionsärmste Anreiseform bleibt – unabhängig von der Übernachtungsart – die Bahn oder der Fernbus.

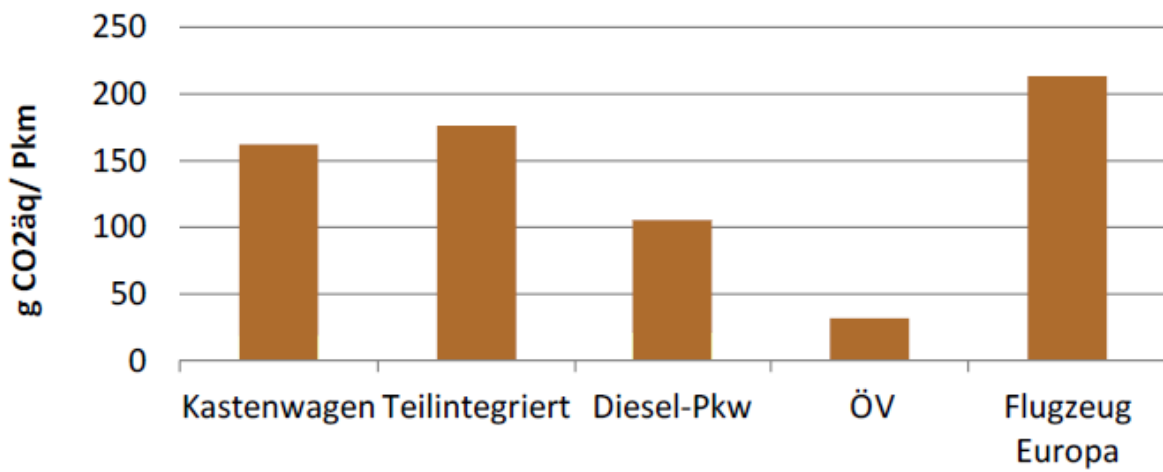
Deutlich schlechter schneiden Flugreisen und Kreuzfahrten ab: In allen untersuchten Fällen verursachen sie die höchsten Emissionen im Vergleich zu anderen Reiseformen.

Klimarechner

Auf Basis der Zahlen der ifeu-Studie haben wir einen Klimarechner entwickelt, mit dem sich Wohnmobilreisen direkt mit herkömmlichen Reiseformen vergleichen lassen – einfach, transparent und auf einen Blick nachvollziehbar. womoland.ch/klimarechner

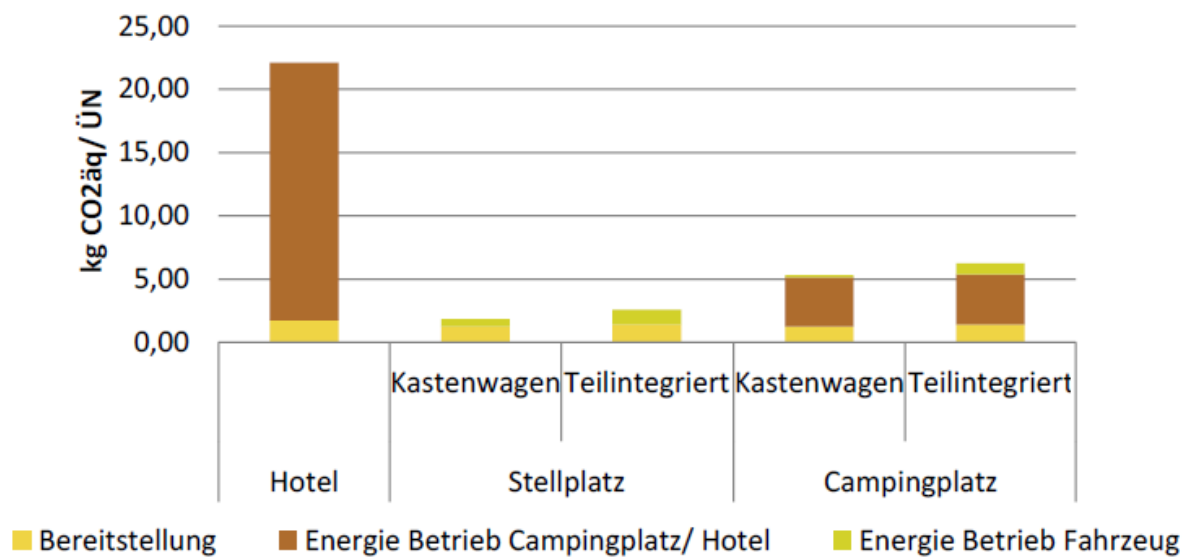
Treibstoffverbrauch

Vergleich Fernverkehrsmittel Emissionen je Personenkilometer bei Besetzungsgrad von 2 Personen und Flugzeuge mit durchschnittlicher Besetzung



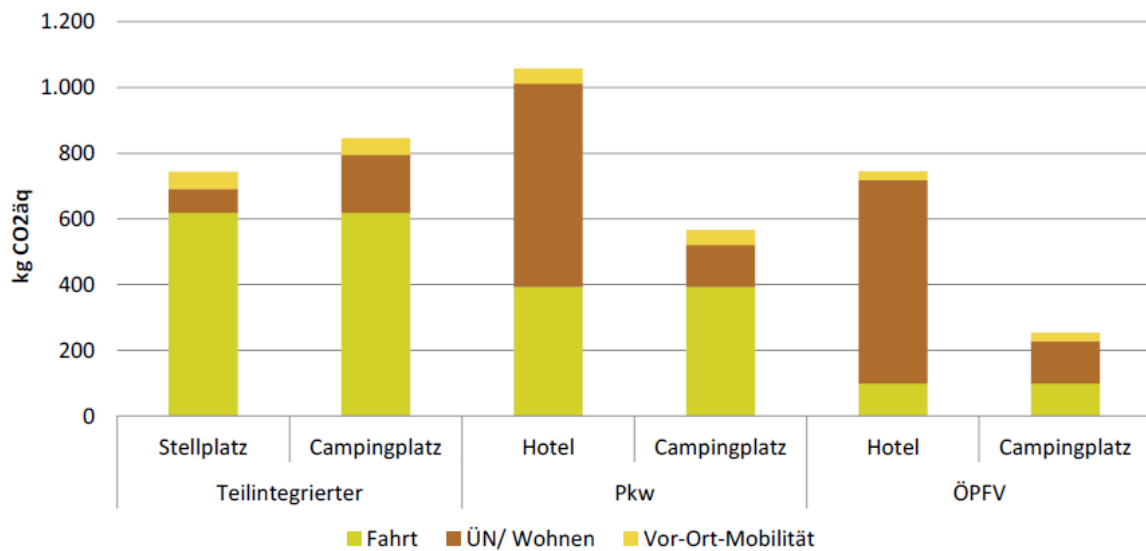
Übernachtung

Durchschnittliche Emissionen je Übernachtung und Person im Vergleich zwischen Hotel (Sommerbetrieb), Camping- und Stellplatz.



Durchschnittliche Ferienreise 2 Wochen

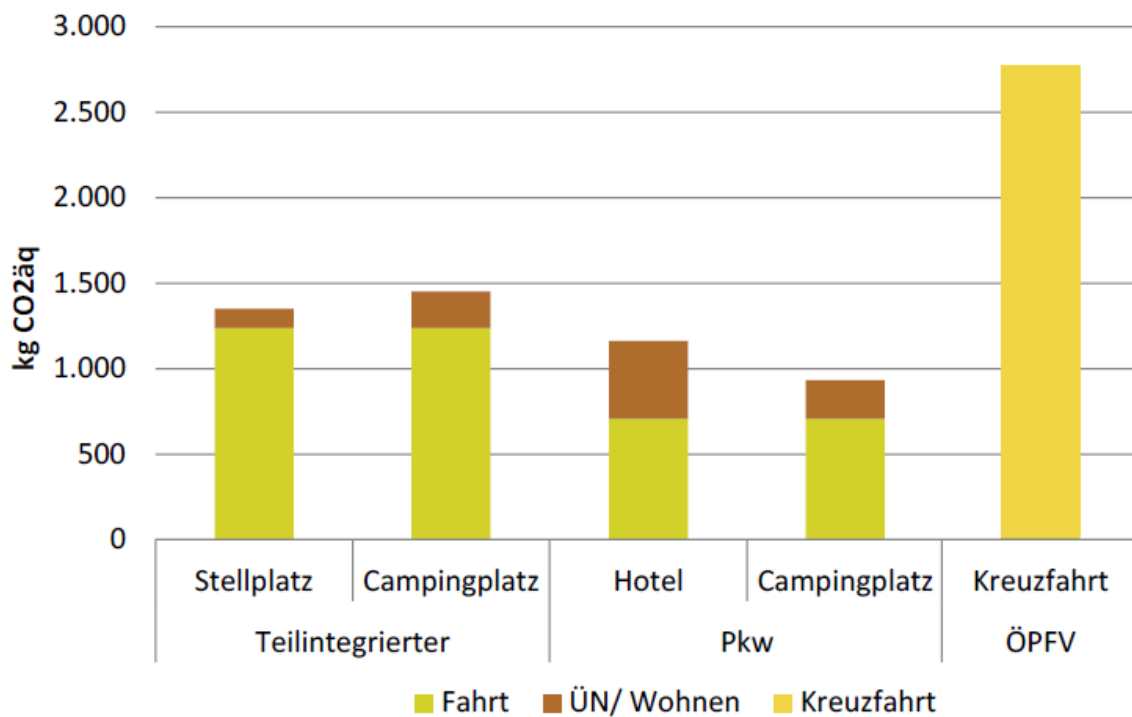
14 Tage, 1600km, 2 Personen



Reise nach Skandinavien

21 Tage, 5300 km inkl. einer Fährfahrt, 2 Personen

Skandinavien produziert den Strom sehr umweltschonend, darum ist eine Hotelübernachtung weniger mit Emissionen belastet, wie in anderen Ländern.



Kurzreise Schweiz

Diese Zahlen sind aus dem Zahlenmaterial der Studie errechnet worden und kommen im Original der Studie nicht vor.

3 Tage, 150 km, 2 Personen

